

DEPARTEMENT
GESUNDHEIT UND SOZIALES

Alterspolitik am Mittag

Bevölkerungsprojektion 2020

Online - 6. Mai 2021



Ablauf

- > Fachinput: Bevölkerungsprojektion 2020
Jan Wunder, Leitung Stabsstelle Datenanalyse, Statistik Aargau
- > Gruppendiskussionen zu 5. oder 6.
- > Schlusswort

Kantonale Bevölkerungsprojektionen Modell AG2020, Update 2021

Alterspolitik am Mittag
06. Mai 2021

Jan Wunder, Tina Cornioley, Andrea Plüss (Statistik Aargau)

Kontakt: jan.wunder@ag.ch

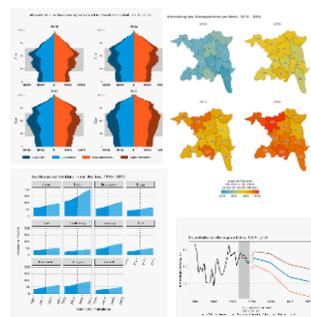
Warum brauchen wir Bevölkerungsmodelle?

Planungstool:

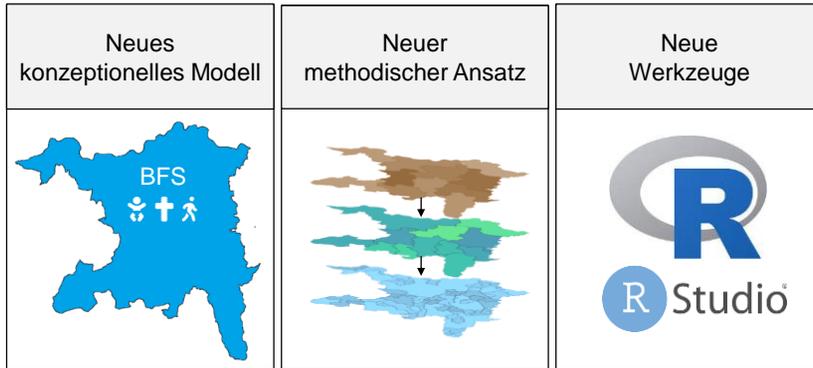
- Verwaltung (kantonal & kommunal)
- Regionalplanungsverbände
- Firmen / Private
- Hochschulen

z.B. Planung von:

- Schulen
- Alters- und Pflegeeinrichtungen
- Polizeipersonal
- Steuereinnahmen

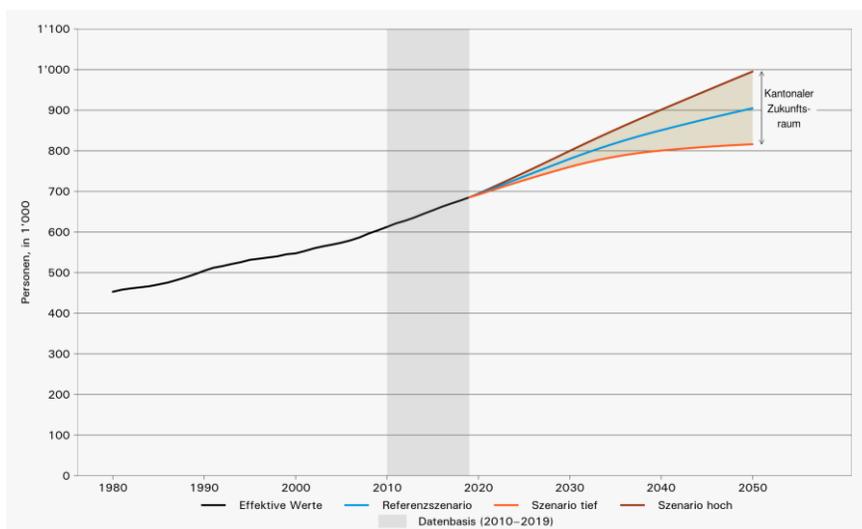


Neues Aargauer Bevölkerungsprojektionsmodell Modell AG2020 (Update 2021)

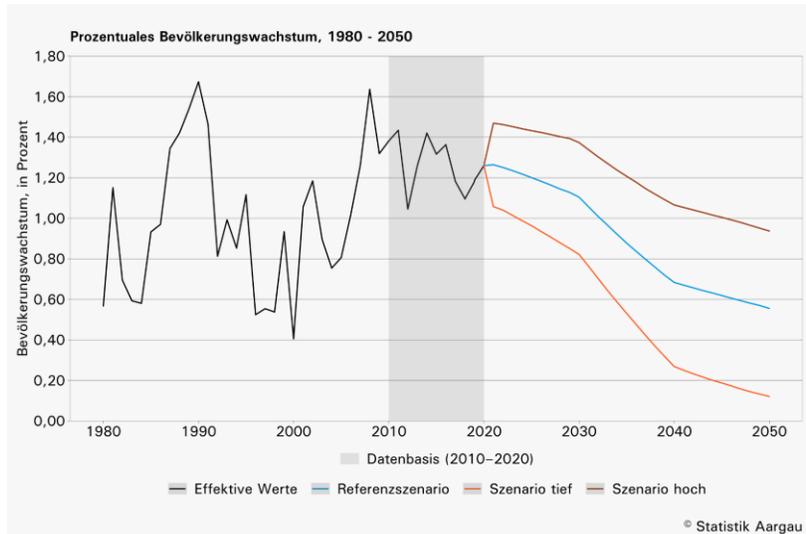


BFS: Bundesamt für Statistik

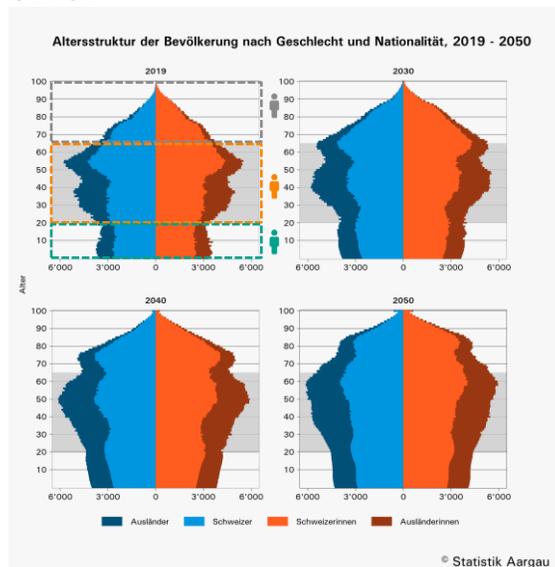
Resultate: Kantonale Ebene



Resultate: Kantonale Ebene

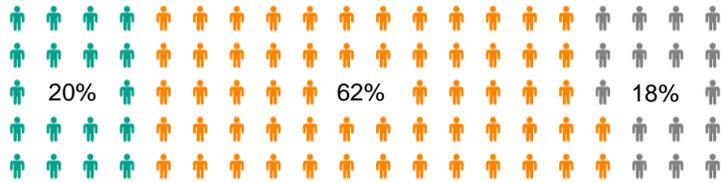


Altersstruktur

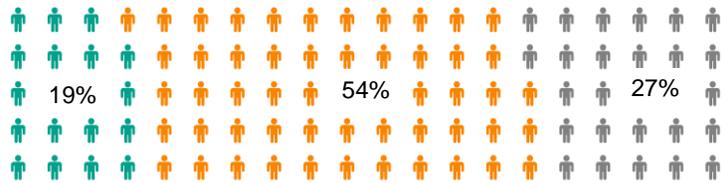


Altersstruktur

2019



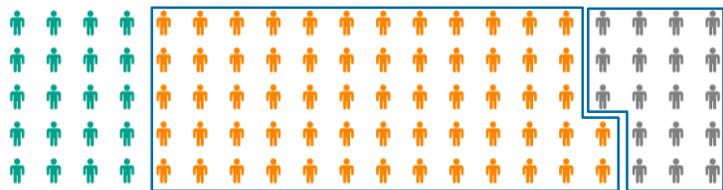
2050



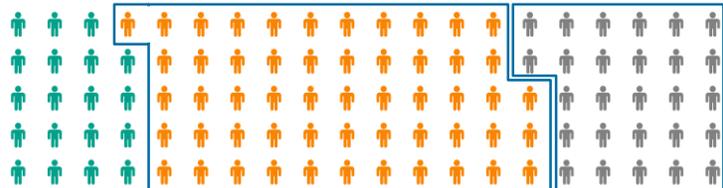
■ Wohnbevölkerung 0 - 19
 ■ Wohnbevölkerung 20 - 64
 ■ Wohnbevölkerung 65 Jahre und älter

Altersquotient

2019

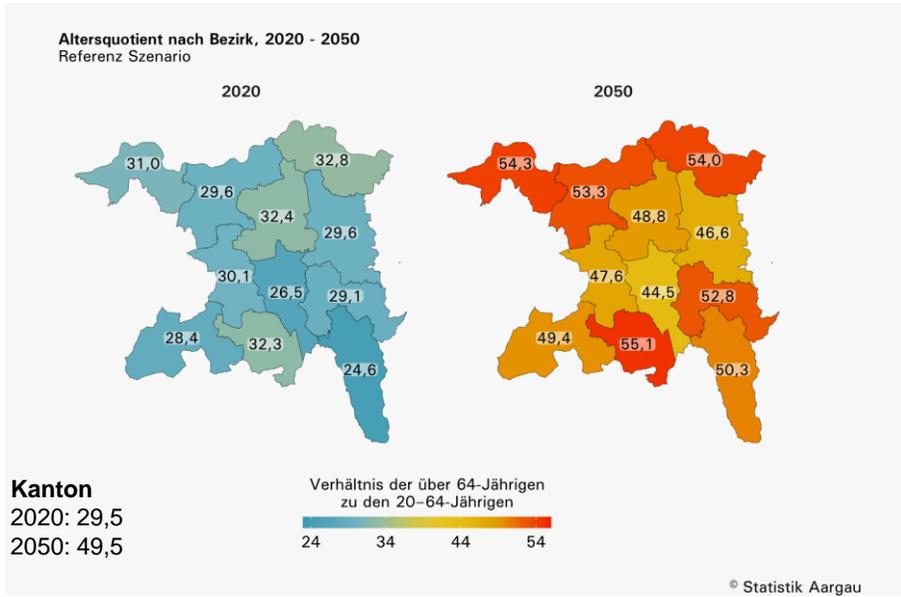


2050

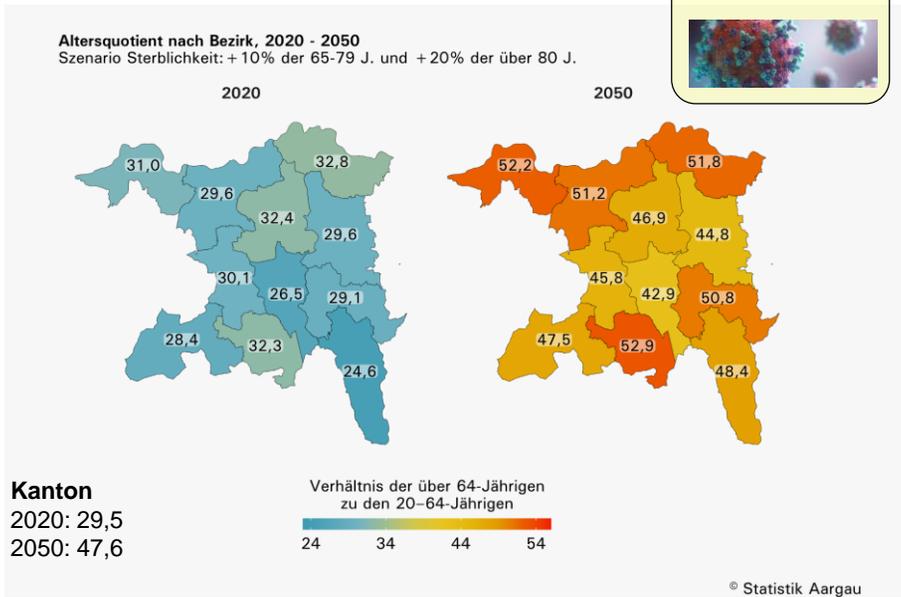


■ Wohnbevölkerung 0 - 19
 ■ Wohnbevölkerung 20 - 64
 ■ Wohnbevölkerung 65 Jahre und älter

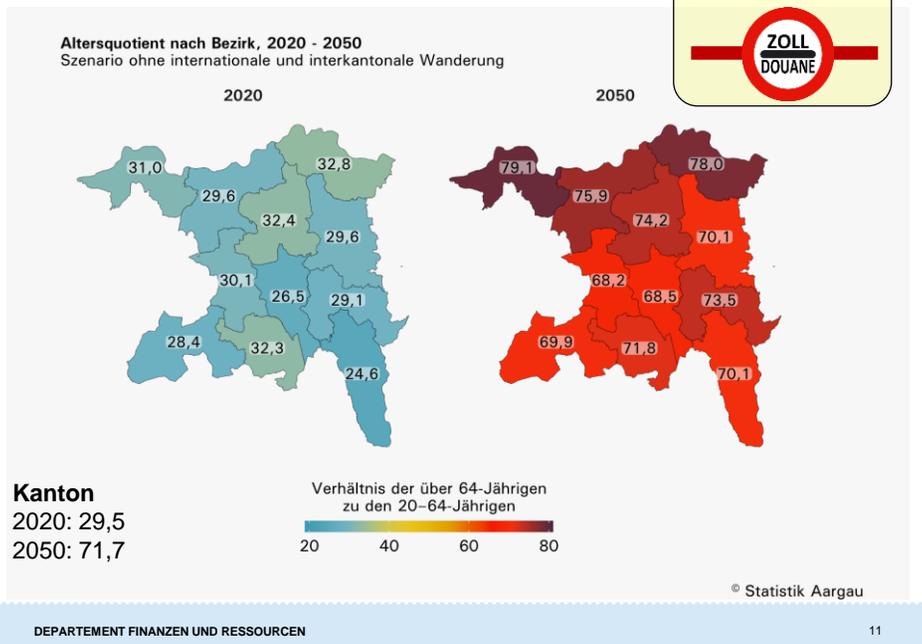
Altersquotient



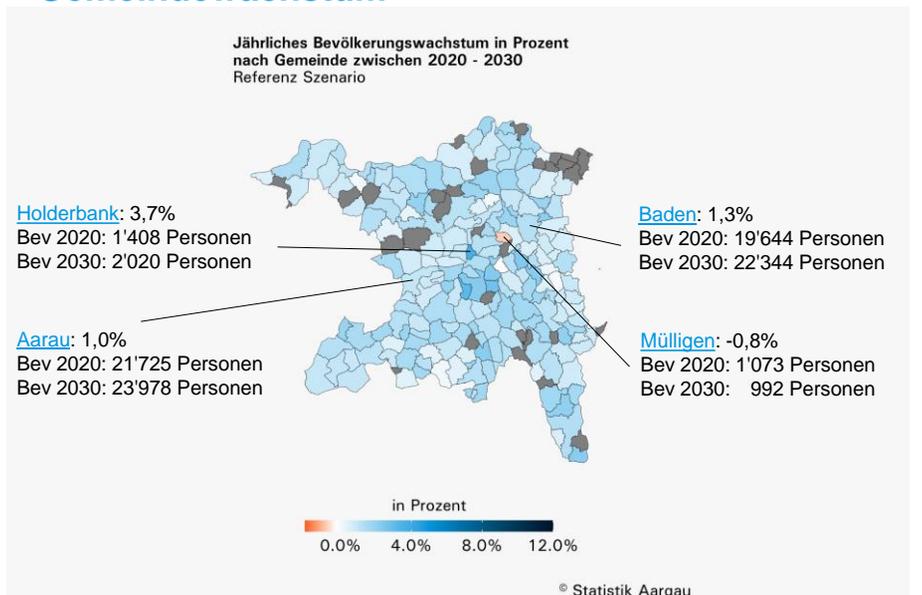
Altersquotient



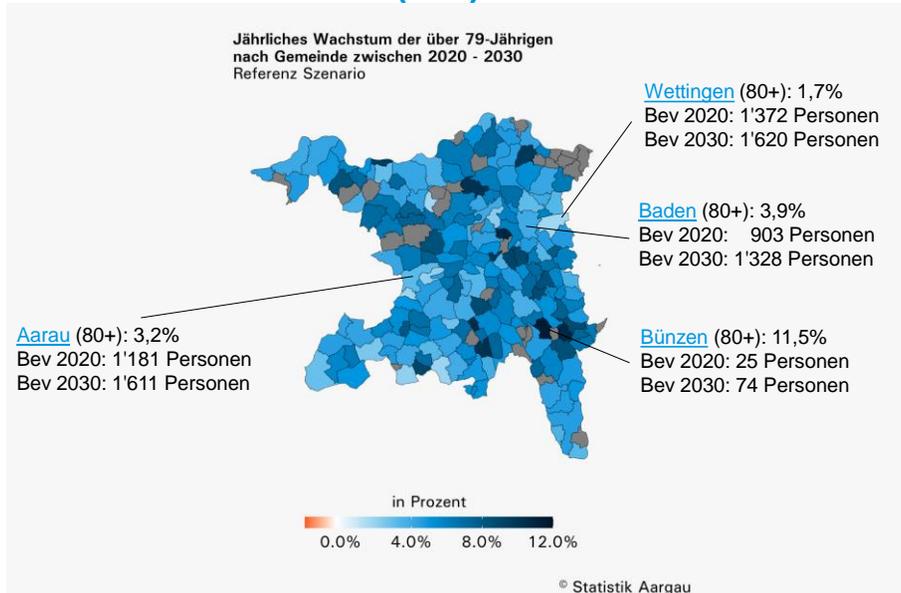
Altersquotient



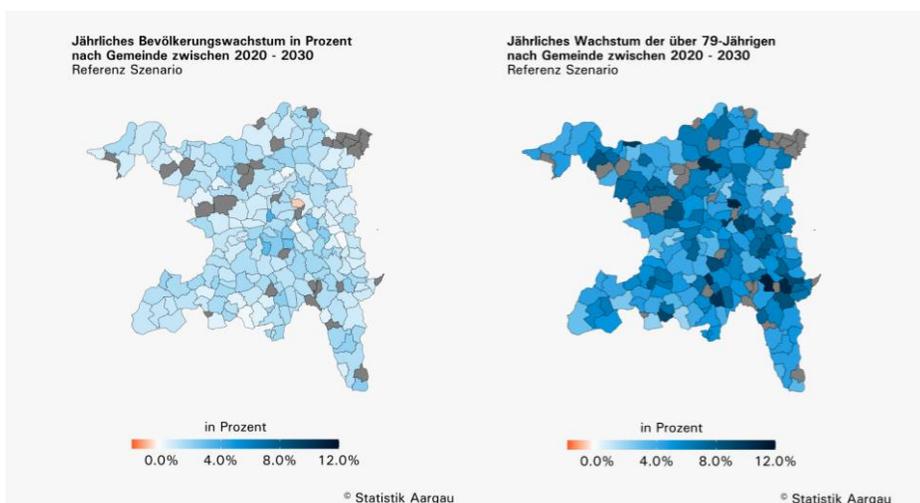
Gemeindegrowth



Gemeindegrowth (80+)



Gemeindegrowth (Total vs. 80+)



Datenverfügbarkeit - Datenportal

- Verfügbarkeit aller Projektionsdaten
- Jährliche Auflösung
- Regionalisierung
- Historisierung

[Datenportal
Kanton Aargau \(ag.ch\)](#)

The screenshot shows the 'Auswahl der statistischen Daten' (Selection of statistical data) page. The user has selected the following options:

- Thema: Bevölkerung
- Unterthema I: Kantonale Statistik
- Unterthema II: Bevölkerungsprognose/Bevölkerungsprojektion
- Unterthema III: Projektion 2020 (Update 2021)
- Daten: 05. Gemeinden ab 800 Ew.

The 'Ergebnis' (Result) section shows a table with the following columns: BPSNR, NAME, DATUM, SENARIO, ALTER_KL, CH_MAENNER, CH_FRAUEN, CH_TOTAL, AL_MAENNER, AL_FRAUEN, AL_TOTAL. The first row of data is:

BPSNR	NAME	DATUM	SENARIO	ALTER_KL	CH_MAENNER	CH_FRAUEN	CH_TOTAL	AL_MAENNER	AL_FRAUEN	AL_TOTAL
4001	Aarau	31.12.2030	Referenz	20_54	5'487	5'385	10'871	7194	7889	15'083

DEPARTEMENT FINANZEN UND RESSOURCEN

15

Datenverfügbarkeit - Datenportal

- Weitere Statistikdaten

[Datenportal
Kanton Aargau \(ag.ch\)](#)

The screenshot shows the 'Auswahl der statistischen Daten' (Selection of statistical data) page. The user has selected the following options:

- Thema: Gesundheitswesen
- Unterthema I: Betriebs- und Personaldaten
- Unterthema II: Pflegeheime
- Unterthema III: Betriebsdaten
- Daten: Anteil Bettenberge an Gesamtbevölkerung

The 'Ergebnis' (Result) section shows a table with the following columns: BPSNR, NAME, DATUM, A_65_69, A_70_74, A_75_79, A_80_84, A_85_89, A_90_94. The first row of data is:

BPSNR	NAME	DATUM	A_65_69	A_70_74	A_75_79	A_80_84	A_85_89	A_90_94
19	Kanton Aargau	31.12.2019	1.044562379	2.244708444	5.38937800	12.55660262	29.2987583	64.7357183
19	Kanton Aargau	31.12.2018	1.088329887	2.323697174	5.165253504	13.1301431	29.18864097	63.5893386

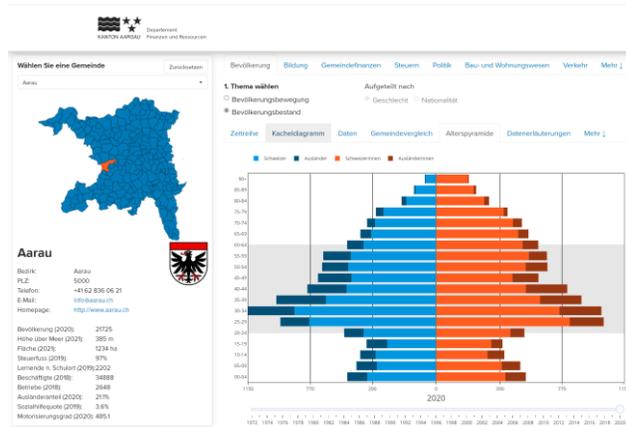
DEPARTEMENT FINANZEN UND RESSOURCEN

16

Datenverfügbarkeit - Gemeindeportrait

- Diverse Gemeindedaten

[Gemeindeportrait](#)
[Kanton Aargau \(ag.ch\)](#)



Vielen Dank!

Team Statistik Aargau (DFRSTAAG), insbesondere:
Ruedi Steiner & Andrea Zanetta

BVUARE

Daniel Kolb, Claudio Hagen, Stefan Dössegger

DVIGA

Viktor Geiger

Bundesamt für Statistik

Raymond Kohli

Diskussion

Die demographische Alterung, welche in der Bevölkerungsprojektion sichtbar wird, wirkt sich in einer grossen Anzahl an Bereichen aus:

Wohnen und Raumplanung:

- Was bedeuten die Zahlen für den Wohnungsbau einer Gemeinde?
- Wie wirkt sich die Wohnstruktur einer Gemeinde auf den Altersquotient aus? (Wenn Statistik Aargau da Zahlen erhebt, wäre das toll)

Auch diskutiert wurde wie sich Alterswohnungen, Betreutes Wohnen und der Zuwachs der sich dadurch ergibt und die Kosten die dann auf die Gemeinde zu kommen könnten.

- Wie kann die Gemeinde eine aktive Wohnbaupolitik betreiben? Insbesondere auch kleine Gemeinden?
- Konflikt: Wohnort und Meldeort von älteren Personen für Projektion (Der Aufenthalt in einem Pflegeheim begründet keinen Wohnsitz. Die Person bleibt in der Ursprungsgemeinde gemeldet.)

Gesundheitsversorgung/Langzeitversorgung

- Was heissen diese Zahlen für die Planung von Spitex- und Heimangeboten sowie auch für die Restkosten?

Kosten waren in verschiedenen Gruppen ein Thema, dabei wurde auch erwähnt, dass wenn eine Gemeinde Alterswohnungen baut, die Personen die einziehen relativ lang Steuern zahlen und relativ kurz Restkosten verursachen.

Gesundheitsförderung im Alter:

Bei einer älter werdenden Bevölkerung ist es zentral, dass die Menschen möglichst lange selbstständig und selbstbestimmt leben können.

Gesundheitsförderung leistet dabei einen wichtigen Beitrag.

Gesundheitsförderung im Alter wird immer wichtiger werden.

Gesundheitsförderung betrifft nicht nur die physische Gesundheit sondern auch die psychische. Einsamkeit ist ein grosses Thema.

Partizipation:

Die Bevölkerung über 65 will und kann mitreden und mitgestalten. Das Potenzial der grösser werdenden Gruppe zu nutzen ist ein Aspekt der Partizipation.

Alterskommissionen sind dabei eine Möglichkeit:

https://www.ag.ch/de/dgs/gesellschaft/alter/fuer_gemeinden_und_organisationen/seniorenraete/seniorenraete_1.jsp

Information und Beratung

Es gibt viele Angebote und Dienstleistungen für ältere Menschen. Es ist oft schwierig sich zu orientieren. Die Gemeinde hat den Auftrag ihre Bevölkerung zu informieren.

Problemstellung: viele Altersprojekte vorhanden (auf Gemeinde Ebene und kantonaler Ebene), jedoch fehlt Vernetzung und Koordination untereinander oftmals komplett

Niederwil hat ihre Broschüre als Beispiel erwähnt:

<https://www.niederwil.ch/leben/senioren>

Ehrendingen, Leuggern und weitere Gemeinden haben die [Broschüre Älter werden in](#) des Kantons angepasst.

Alterspolitik:

Alterspolitik ist ein Querschnittsthema und betrifft viele verschiedenen Bereiche.

Wichtig ist ein Austausch der Gemeinden untereinander zu bestimmten Themen (Tipps und Reflexion miteinander): [Aargauer Netzwerk Alter](#)

Fachstelle Alter und Familie

Unterstützung für Gemeinden,
Organisationen und
Unternehmen im Bereich
Alterspolitik.

**Nicht jede Gemeinde muss das
Rad neu erfinden.**

Christina Zweifel, Dr.
Leiterin Fachstelle Alter und Familie
Kantonaler Sozialdienst
Fachstelle Alter und Familie
Rohrerstrasse 7, 5001 Aarau

Telefon direkt 062 835 29 20

christina.zweifel@ag.ch
www.ag.ch/alter